



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Krumbek  
(KRUMM/GV/04/2012) vom 03.12.2012

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Jörn Husen

#### Mitglieder

Herr Kai Finck-Stoltenberg

Herr Dieter Haasler

Herr Matthias Laß

Herr Hans-Georg Löwel

Herr Heino Trede

#### Presse

Herr Thomas Christansen

#### Protokollführer/in

Frau Sabrina Teske

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Jan-Peter Struve

Herr Dieter Trinker

Frau Brigitte Vöge-Lesky

Beginn: 19:40 Uhr  
Ende 21:30 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Krumbek, Im Dorfe 9, "Witt's Gasthof"

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.40 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte und Genehmigung der Tagesordnung

3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.07.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Bekanntgaben und Anfragen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Beschneidung von 5-6 Bäumen im Gemeindegebiet
7. Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Satzung vom 23.11.2010 über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Krumbek KRUMM/BV/030/2012
8. Grünlagerplatz
9. Beratung und Beschlussfassung zur "Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei" KRUMM/BV/032/2012
10. Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Auftragsvergabe der unter TOP 9 angeführten "Studie zur Breitbandversorgung" KRUMM/BV/033/2012
11. Verschiedenes

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Husen entschuldigt den verspäteten Beginn der Sitzung, da vorab noch eine Sitzung des Finanzausschusses stattgefunden hat.

**TO-Punkt 2: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte und Genehmigung der Tagesordnung**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Tagesordnungspunkt 12 (Bauangelegenheiten) mit den Unterpunkten 12.1 (Bauantrag) und 12.2 (so. Bauangelegenheiten) nichtöffentlich behandelt werden.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

### **TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde**

Herr Levermann regt an, am Ortseingang Krumbek für die Fahrzeuge aus Richtung Bendfeld ein Geschwindigkeitsmessgerät aufzustellen, da die Fahrzeuge mit erhöhter Geschwindigkeit aus in den Ort gefahren kommen. Es ist zu berücksichtigen, dass die Kinder aus dem Neubaugebiet „Achterhoff“ die Straße überqueren müssen.

Die Verkehrsaufsicht hat laut Bürgermeister Husen bereits Messungen durchgeführt und hat kaum Fahrzeuge mit erhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Die Anschaffung eines Messgerätes kostet ca. 2.000,00 EUR. Eine Finanzierung könnte teilweise über Spenden und teilweise über den Gemeindehaushalt erfolgen. Die Anmietung eines Messgerätes könnte ebenfalls in Betracht gezogen werden.

Weiterhin sollten alle Haushalte noch einmal darauf hingewiesen werden, dass innerhalb der geschlossenen Ortschaft kein Abbrennen von Raketen und Feuerwerkskörpern der Klasse II gestattet ist. Das generelle Abbrennverbot soll laut Bürgermeister Husen in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung noch einmal beraten werden.

Außerdem wird auf die mangelhafte Schneeräumung der Fahrradwege hingewiesen. Dies ist allerdings laut Bürgermeister Husen nicht Aufgabe der Gemeinde. Weitere Überwege usw. können ggf. von der Gemeinde mit erledigt werden. Bürgermeister Husen schlägt vor auch über diesen Punkt noch einmal in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu beraten.

Herr Levermann bittet nochmals die Gemeinde darum, den Antrag auf Versetzung des OD-Steines (Ortsdurchgangsstein) an seinem Grundstück Im Dorfe zu stellen. Die Angelegenheit ist laut Bürgermeister Husen rechtlich kompliziert und das Straßenbauamt ist zurzeit nicht dazu bereit, den Stein zu versetzen. Er will sich nochmals beim Straßenbauamt Rendsburg für Herrn Levermann einsetzen.

Der Gemeindevertreter Herr Löwel beantragt für die Straße „Im Dorfe“, Höhe des Kindergartens, eine 30-Zone einzurichten. Bisher wurde der Antrag nicht genehmigt, da es sich bei der Straße um eine Kreisstraße handelt und somit eine 30-Zone nicht möglich ist. Aber in der Gemeinde Giekau liegt ebenfalls ein Kindergarten an derselben Straße mit einer 30-Zone. Mit Hilfe des Ordnungsamtes soll ein entsprechender Antrag für einen Beschluss der Gemeindevertretung vom Ordnungsamt formuliert und unterstützt werden.

Laut Schreiben von Herrn Schwardt vom 12.11.2012 weichen in der Erntezeit die schweren und sehr breiten landwirtschaftlichen Fahrzeuge teilweise über Bendfeld/Ratjendorf aus. Es ist zu prüfen, ob seitens der Gemeinde die Möglichkeit besteht, dem entgegenzuwirken.

### **TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.07.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.07.2012 gibt es keine Einwände. Im nichtöffentlichen Teil wurde das gemeindliche Einvernehmen zu einem Bauvorhaben erteilt. Der Bereich einer Wegefläche in Ratjendorf soll in der Zuständigkeit der Gemeinde bleiben. Die Zustimmung über ein Bauvorhaben wurde zurück gestellt. Weiter spricht man sich gegen den Bau einer 380-KV-Hochspannungsleitung im Gemeindegebiet des Ortsteils Ratjendorf aus.

**TO-Punkt 5: Bekanntgaben und Anfragen**

Die Einzäunung der Gewässer und Teiche im Gemeindegebiet sind zu prüfen. Der Teich im Park soll nicht eingezäunt werden, die Gemeinde appelliert an die Aufsichtspflicht der Eltern. Durch eine Ortsbesichtigung ist die ausreichende Einzäunung des Feuerlöschteiches in Ratjendorf zu prüfen.

Der Kreis Plön hat die Gemeinde gebeten die Wendemöglichkeit in Wendehammern zu ermöglichen, um die Abfallentsorgung sicher zu stellen. Es soll auf Wunsch der Abfallentsorgung des Kreises Plön geprüft werden, ob ggf. ein Parkverbot auszusprechen ist. Seitens der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, die Anwohner darauf hinzuweisen an den Abfuhrtagen den Wendehammer für die Müllfahrzeuge freizuhalten.

Die Eröffnung der Probsteier Korntage im Jahr 2012 war durch Unterstützung des Kulturausschusses, sowie vielen helfenden Einwohnern ein großer Erfolg für die Gemeinde. Hervorzuheben sind auch die Strofiguren, die im ganzen Ort präsent waren. Ein Dankeschön an die Helfer erfolgte seitens der Gemeinde am 26.10.2012 in Witt`s Gasthof.

Das Rentnerwohnheim des Amtes ist zwischenzeitlich veräußert worden.

Der Bauausschussvorsitzende Herr Finck-Stoltenberg hat keine weiteren Bekanntgaben zu machen.

Der Finanzausschussvorsitzende Herr Löwel berichtet über die heutige Finanzausschusssitzung. Der Haushaltsplan 2013 wird auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung beraten.

Laut dem Gemeinde-Wehrführer Herrn Haasler wurde der im Jahr 2007 angeschaffte VW-Bus der Feuerwehr für 1.300,00 EUR veräußert.

**TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Beschneidung von 5-6 Bäumen im Gemeindegebiet**

Drei Angebote wurden angefordert, liegen aber noch nicht vor. Dabei handelt es sich um Bäume im Straßenkörperbereich die aus Sicherheitsgründen beschnitten werden müssen.

**Beschluss:**

Beschlussempfehlung des Finanzausschusses: Bürgermeister Husen soll das günstigste Angebot auswählen und den Auftrag erteilen.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 7: Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Satzung vom 23.11.2010 über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Krumbek  
Vorlage: KRUMM/BV/030/2012**

Bürgermeister Husen erläutert die Minderung der Benutzungsgebühren aufgrund des gesunkenen Verwaltungskostenbeitrages.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung stimmt der ihr mit der Verwaltungsvorlage vom 14.09.2012 vorgelegten Gebührenkalkulation für die Gewässerunterhaltung in der Gemeinde Krumbek mit den darin enthaltenen Festsetzungen und Ermessensentscheidungen zu.

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Krumbek gemäß Entwurf (Anlage), wonach die Gewässerunterhaltungsgebühr auf jährlich 6,44 EUR je Gebühreneinheit festgesetzt wird.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 8: Grünlagerplatz**

Bei der Auflösung des Grünlagerplatzes wurde festgestellt, dass die Fläche aufgefüllt werden muss. Diese Maßnahme und die Abfuhr inkl. Entsorgung hat insgesamt 2.522,21 EUR gekostet. Ggf. ist die Anmietung eines Containers über die Firma Remondis vorzuschlagen, der abschließbar ist und das Eindringen von Fremdwasser nicht möglich ist. Die Mitglieder der Interessengemeinschaft sind für die Beratung einer Alternative einzuladen.

**TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung zur "Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei"  
Vorlage: KRUMM/BV/032/2012**

Der Finanzausschuss hat in der vorangegangenen Sitzung seine Beschlussempfehlung ausgesprochen mit Hinblick auf die Solidarität und da im Moment von einem Zuschuss ausgegangen wird.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Krumbek beschließt die „Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei als Grundlage weitergehender Entscheidungen einer Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung“. Dabei sollen neben Bedarfen insbesondere die technischen Anforderungen zur Erstellung einer flächendeckenden Breitbandversorgung hinsichtlich der Kosten und der wirtschaftlichen Realisierungsmöglichkeiten geprüft und dargestellt werden.

Weitergehende Entscheidungen z.B. Vorbereitung von Ausschreibungen zur Herstellung, Entscheidungen zur Gründung eines Zweckverbandes etc. erfolgen ggfs. nach Vorlage der Ergebnisse der Studie.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Auftragsvergabe der unter TOP 9 angeführten "Studie zur Breitbandversorgung"**  
**Vorlage: KRUMM/BV/033/2012**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Krumbek überträgt die Aufgabe „Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei als Grundlage für weitergehende Entscheidungen einer Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung“ gem. § 5 Abs. 1 Ziff. 15 Amtsordnung auf das Amt Probstei.

Das Amt Probstei wird hierfür nach erfolgter Ausschreibung die erforderlichen Aufträge erteilen. Die Gemeinde leistet hierfür einen einmaligen Kostenbeitrag in Höhe des nach Abzug der Förderung durch die zwanzig Amtsgemeinden geteilten verbleibenden Betrages.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 11: Verschiedenes**

Die Rad- und Urlaubskarte soll 2013 neu aufgelegt werden. 50.000 Exemplare werden kostenlos verteilt und die Finanzierung erfolgt durch die Gemeinden. Den Druckauftrag für die Firma AS-Verlag vorab zur Kenntnis. Die Auftragsvergabe ist auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu beschließen.

Gemeindevertreter Löwel erinnert an die Schlaglöcher bzw. losen Steine im Krumbeker Kreisell.

Gemeindevertreter Finck-Stoltenberg bittet zu prüfen ob für den Ortsteil Ratjendorf ggf. ein Schild aufgestellt werden kann „Keine Wendemöglichkeit“, da viele LKW's dort hingeleitet werden, obwohl sie ins Schönberger Gewerbegebiet wollen.

gesehen:

Jörn Husen  
- Bürgermeister -

Sabrina Teske  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -